

MARKDORF

Viele Besucher, tolle Musik und Stimmung

LESEDAUER: 4 MIN



Letztmals in Leimbach beim Pfingst-Musikfest dabei: die Partyband Herz Ass. (Foto: brigitte walters)

10. Juni 2019



BRIGITTE WALTERS

Drucken

Vier Tage Pfingst-Musikfest in **Leimbach** bedeutet traditionell: viele Besucher, tolle Musik und gute Stimmung. Deshalb war es nicht verwunderlich, dass die Verantwortlichen beim Musikverein Riedheim mit dem langen Wochenende zufrieden waren. Auch das 47. Fest sei ein voller Erfolg gewesen, bilanzierten Musikvereins-Vorsitzender Edwin Gehweiler und sein Vize Dieter Gehweiler. Beim Frühschoppen-Konzert der Riedheimer am Montag wurden etliche aktive

Musikanten für ihren jahrelangen Einsatz geehrt.

Es war ein Fest der besonderen Daten, erstmals organisierte der neue Vorsitzende des Musikvereins, Edwin Gehweiler, verantwortlich das Fest. Letztmals eröffnete der scheidende Ortsvorsteher **Hubert Roth** mit dem traditionellen Fassanstich am Freitagabend das Fest. Seit 66 Jahren ist Paul Gehweiler mit seiner Klarinette auf der Bühne dabei, letztmals auf der Festzelt-Bühne in Leimbach die Partyband „Herz Ass“, nach 25 Jahren beendeten die Musiker ihre gemeinsamen Auftritte. Erstmals beim Pfingst-Musikfest dabei: die Gruppe Zeebrass aus Immenstaad und die Besucher waren begeistert von ihrer Musik.

Gestartet war das Musikfest am Freitag mit der Gruppe „Holzless“, die ihr Programm von traditioneller böhmischer Blasmusik bis zu fetzigen Arrangements präsentierte. Nach zehn Jahren verabschiedete sich die Partyband „Herz Ass“ mit einem tollen Programm von den Fans rund um Markdorf. Ebenfalls seit vielen Jahren dabei ist die Mindersdorfer Bauernkapelle mit traditioneller Blasmusik beim sonntäglichen Frühschoppen. Es folgte ein Höhepunkt, die Riedheimer Patenkapelle, der Musikverein Weinitzen aus der Steiermark, der die zahlreichen Besucher begeisterte – und das bei idealem Festzelt-Wetter. Ebenso gab es viel Beifall für die jungen Musikanten von Zeebrass, die im Festzelt nicht auf der Bühne, sondern inmitten der Gäste musizierten. Anschließend kochte das Zelt bei der Schlagerparty mit Papi's Pumpels.

Montag startet etwas ruhiger mit Gottesdienst

Wesentlich ruhiger startete der Montag mit einem ökumenischen Gottesdienst, den die Pfarrer Ulrich Hund und Tibor Nagy zelebrierten, die musikalische Gestaltung hatte der Kirchenchor Bergheim-Hepbach übernommen. Traditionell werden beim Frühschoppen-Konzert des Gastgebers langjährige Musiker geehrt. Der stellvertretende Bezirksvorsitzende Egbert Benz vom Blasmusikverband Bodenseekreis überreichte Urkunden und Ehrennadeln. Für 20 Jahre an Annika Stohner, seit 30 Jahren dabei: Andrea Keßler, Christian Keßler, Christoph Roth, Angelika Fauler, Benjamin Kreidler, Thomas Knödler und Karin Müller. Einen Sonderpreis erhielten Lorena Hund und Justin Gehweiler, die beiden haben erfolgreich am Wettbewerb BW music für Jugendblasorchester teilgenommen.

Am Nachmittag unterhielt der Musikverein Ittendorf die Gäste und mit einem Wunschkonzert beschloss der Musikverein Ahausen schließlich das 47. Pfingstmusikfest.



0 Kommentare

schwäbische
© Schwäbischer Verlag 2019